



Deutsche Gesellschaft für Beratung e.V.
German Association for Counseling

Dt. Gesellschaft für Beratung Melatengürtel 127 50825 Köln
Postanschrift: Postfach 51 21, 50337 Hürth

**Deutsche Gesellschaft
für Beratung e. V. (DGfB)
German Association for
Counseling**

Melatengürtel 127
50825 Köln

Postanschrift:
Postfach 51 21
50337 Hürth

Tel.: 02233 / 7130407
Fax: 02233 / 691508
beratung@dachverband-
beratung.de
www.dachverband-beratung.de

Pressemitteilung zum offenen Brief vom 22.04.2020

23.04.2020

Psychosoziale Unterstützung und prozessorientierte reflexive Beratung in Zeiten der Coronavirus-Pandemie

Die Deutsche Gesellschaft für Beratung (DGfB) e.V. fordert die Regierungsverantwortlichen auf, Expert*innen unterschiedlicher Professionen in die beratenden Gremien bzgl. der Coronavirus-Pandemie zu berufen. Auch die DGfB stellt sich mit der Expertise der Berater*innen Ihrer Mitgliedsverbände entsprechend zur Verfügung.

„Die längerfristig zu erwartenden gesellschaftlichen Herausforderungen und Veränderungen, die die Coronavirus-Pandemie auslöst, sind so gravierend, dass jetzt die Einbindung von Expertinnen und Experten unterschiedlicher Professionen in beratende Gremien erforderlich ist“, erklärt die DGfB-Vorsitzende Beatrix Reimann. „Nur gemeinsam mit der Expertise von Wissenschaft und Praxis wird es aus unserer Sicht gelingen, die ablaufenden Prozesse transparent zu machen, konstruktiv zu beeinflussen und vor allem das zivilgesellschaftliche Engagement wieder zu stärken.“

Die Maßnahmen der räumlichen Distanzierung verändern den Alltag der Menschen nachhaltig. Der Spagat zwischen der Einhaltung von Schutzmaßnahmen und der Sicherung von Existenzgrundlagen erfordert stabile Stressbewältigungsstrategien.

Der zu erwartende langanhaltende Krisenzustand macht spezifische Interventionen in den unterschiedlichen Feldern notwendig, um die Menschen mit ihren Belastungen und in den Krisen aufzufangen und mit ihnen konstruktive Wege zu entwickeln.

Pressemitteilung

*„Als Berater*innen leisten wir in der gegenwärtigen Situation nicht nur einen wesentlichen Beitrag dazu, inne zu halten, Bewusstsein zu schaffen, zu deeskalieren, aus der Panik herauszuhelfen und Überforderungssituationen zu entschärfen, sondern auch auf konkrete Nöte und Missstände hinzuweisen“,* so die stellvertretende Vorsitzende der DGfB, Marie-Luise Haake. *„Wir erfahren aus allen gesellschaftlichen Bereichen von den massiven und den schädigenden Auswirkungen überhöhter Belastungen, Vernachlässigung, allgemeiner Ratlosigkeit, Vereinsamung, finanzieller Sorgen und Existenzgefährdungen.“*

Die Deutsche Gesellschaft für Beratung (DGfB), Dachverband von 24 Beratungsverbänden und Vertretung von mehr als 25.000 Berater*innen, stellt ihr Know-how und die Erfahrungen von Expert*innen prozessorientierter reflexiver Beratung zur Verfügung, um dem erhöhten Bedarf an Beratungen auf allen gesellschaftlichen Ebenen nachzukommen und zu konstruktiven Lösungen beizutragen.